

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> – Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0466/12</b>	<b>Datum</b> 05.11.2012
<b>Dezernat: I</b>	<b>FB 32</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	27.11.2012	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss für Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung und kommunale Beschäftigungspolitik	...	öffentlich	Beratung
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	13.12.2012	öffentlich	Beratung
Stadtrat	24.01.2013	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>II/01</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		X
	<b>KFP</b>		X
	<b>BFP</b>		X

### **Kurztitel**

Verfahren und Kriterien zur Auswahl der Mitgesellschafter der Weihnachtsmarkt- GmbH

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt das in der Anlage beigefügte Verfahren und die Kriterien zur Auswahl der zukünftigen Mitgesellschafter der Weihnachtsmarkt- GmbH und beauftragt den Oberbürgermeister, nach abgeschlossenem Auswahlverfahren das Ergebnis dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

## Finanzielle Auswirkungen

<b>Organisationseinheit</b>	<b>FB 32</b>	<b>Pflichtaufgabe</b>		ja	X	nein
<b>Produkt Nr.</b>	<b>Haushaltskonsolidierungsmaßnahme</b>					
		ja, Nr.			X	nein
<b>Maßnahmebeginn/Jahr</b>	<b>Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt</b>					
2013	JA		NEIN		X	

## A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

## B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>gesamt:</b>					
20...					
<b>für</b>					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

**C. Anlagevermögen**

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA
----

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Sachbearbeiter Herr Harnisch	Unterschrift AL / FBL Dr. Emcke
--------------------------------------	---------------------------------	------------------------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Herr Platz
---------------------------------------	----------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	
-----------------------------------	--

**Begründung:**

Mit Beschluss vom 05.07.2012 hatte der Stadtrat zunächst beschlossen, die Anteile der Mitgesellschafter der Weihnachtsmarkt- GmbH zu erwerben und gleichzeitig eine Neuausschreibung dieser Anteile vorzubereiten.

Am 24.10.2012 wurden nunmehr die Anteile der bisherigen Mitgesellschafter erworben. Die Magdeburger Weihnachtsmarkt- GmbH ist also derzeit zu 100 % städtisch.

Mit der jetzt vorgelegten Beschlussdrucksache wird der Weg zu einer erneuten Vergabe der vier Gesellschaftsanteile für zehn Jahre beschränkt. Diese zeitliche Befristung ist mit der Landeskartellbehörde abgestimmt.

Das in der Anlage beschriebene Verfahren einschließlich der vorgegebenen Kriterien ermöglicht ein sachlich nachvollziehbares Auswahlverfahren zur Ermittlung der geeigneten Bewerber, sofern sich mehr als vier Interessenten um die Anteile bemühen.

Wie bereits beim ersten Auswahlverfahren im Jahr 2002 praktiziert, wird die Bewertung der Bewerbungen anhand der einzureichenden konzeptionellen Vorstellungen zur Optimierung des Magdeburger Weihnachtsmarktes erfolgen.

Dies ist gerechtfertigt, um durch die neuen Mitgesellschafter wiederum fachliche Kompetenz und kreative Ideen ins Weihnachtsmarktgeschehen einfließen zu lassen.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden alle Bewerber gebeten, die aktuelle Debatte zur Verlegung des Weihnachtsmarktes auf den Domplatz aus ihrer Sicht zu bewerten. Dies soll einer umfassenden Meinungsbildung zum aktuell diskutierten Thema dienen.

Es wird ausdrücklich betont, dass diese Aussage kein Kriterium des Auswahlverfahrens darstellt und somit nicht für die Auswahlentscheidung berücksichtigt wird.